



Hoffest in der Sophienschule: Zum Programm gehörte auch eine von den Schülern gestaltete Modenschau.
Foto: René Beuckert

Dreimal steht eine Eins vor dem Komma

Sophienschüler feiern beim traditionellen Hoffest den Schuljahresabschluss

Colditz (bpa). Bereits vor Eröffnung des Schulfestes der Sophienschule herrschte reges Treiben auf dem Hof, das durch nachfolgende Bühnenprogramme und Auftritte der Schüler, wie eine selbst in Szene gesetzte Modenschau, noch verstärkt wurde.

Neben Bastel- und Spielstrecke, Flohmarkt und Verkaufsstand mit frischen Früchten aus dem Schulgarten lud eine kleine Ausstellung mit kreativen Arbeiten, die die Schüler im Kunstunterricht geschaffen hatten, zum Schauen ein. „Mit dieser Ausstellung möchten wir den Besuchern, insbesondere den Eltern, zeigen, was die Schüler im Unterricht meistern“, erzählte Lehrerin Simone Priemer. So wurden zum Thema Festtagstafel aus bemaltem Schaumstoff bzw. Salzteig Torten oder mit Speisen dekorierte Teller gestaltet. Auch Alben befanden

sich darunter, in denen sich Schüler mit Künstlern auseinandersetzten. „Hier hat ein Schüler sich mit Marc Chagall befasst, kleine Bilder nachgezeichnet und seine Ansichten darüber geliefert“, erklärte Simone Priemer.

Im Alleingang aber können die Lehrer und Schüler das Hoffest kaum bewältigen. Deshalb bekommen sie tatkräftige Unterstützung vom Elternrat. „In Zusammenarbeit mit der Vertrauens- und Beratungslehrerin organisiert der Förderverein das Schulfest“, erzählte Sonja Schilde. Diesmal stellte sich der Tanzverein des SV Eula 58 mit Schautänzen vor, die bei den Kindern gut ankamen. Im kommenden Schuljahr werde diese Tanzgruppe das Ganztagsangebot der Schule bereichern, informierte Sonja Schilde. „Wir haben jetzt schon 22 Anmeldungen.“

Auch ehemalige Schüler statteten ihrer Schule einen Besuch ab, so wie Cindy Albrecht. „Es ist für mich ein Erlebnis, auf Lehrer zu treffen, zu denen ich stets ein gutes Verhältnis hatte, außerdem kommt noch die Begegnung mit anderen Schülern hinzu.“ Etwas traurig sei sie allerdings schon, dass die Sophienschule nicht die gewünschte Anerkennung bekommt, zumal etliche Schüler hier mit der Note 1,0 abschließen, fügte sie hinzu. „Es wäre sehr bitter, wenn Colditz keine Mittelschule mehr hätte.“

Alle Realschüler haben die Schule in diesem Jahr erfolgreich abgeschlossen, drei mit einer 1 vor dem Komma. „Mit diesem Ergebnis können wir zufrieden sein“, bemerkte Schulleiter Jürgen Göring. Erstmals fand die Abschlussveranstaltung auf Wunsch der Eltern im „Waldhaus“ statt.